

Inhaltsverzeichnis

Steinerne Christuskopf schwimmt 3

<<< vorherige Sage | **Deutsche Märchen und Sagen** | nächste Sage >>>

Steinerer Christuskopf schwimmt

Mündlich

Vor vielen hundert Jahren geschah es, dass Fischer eines Morgens etwas auf dem Dender schwimmen sahen. Sie zogen es zu sich heran und fanden, dass es ein steinerer Kopf eines Christusbildes war. Sie verkündeten das Wunder alsbald in der Stadt, und da ließ man aus Holz einen Leib zu dem Kopf schneiden und stellte das Bild in der Kirche auf, trug es auch seitdem jährlich in Prozession in der Kirche umher.

Einmal aber fiel es einem der Träger zu schwer und der wurde unwillig darüber und fluchte. Da löste das Bild seine Hand vom Kreuz und schlug ihn derb ans Ohr.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Deutsche Märchen und Sagen, Leipzig, F. A. Brockhaus, 1845*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [deutschemaerchenundsagen](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:deutschemaerchenundsagen178>

Last update: **2025/01/30 17:47**

